

## **Grußwort – Frühjahr 2015**

### **Anerkennung von non-formalem und informellem Lernen**

Die Anerkennung von non-formalem und informellem Lernen ist schon seit Langem ein brisantes Thema für Politik und Wirtschaft. In unserem Staat, in dem Zeugnisse, Diplome und Titel eine große gesellschaftliche Rolle spielen und wo diese bei der Suche nach einem Arbeitsplatz oft entscheidend sind, ist es immer noch sehr schwierig ohne passenden Nachweis der Qualifizierung eine Arbeitsstelle zu finden.

Die EU-Mitgliedstaaten und Sozialpartner haben sich mit der Zustimmung zum Brügge-Kommuniqué als Ziel gesetzt, erste Maßnahmen zur Anerkennung von non-formal und informell erworbenen Kompetenzen bis 2015 durchzuführen. In den letzten Jahren haben sich bereits Initiativen zur Konzepterarbeitung von Modellen zur Messung von solchen Kompetenzen gebildet und sich aktiv und erfolgreich mit dem Thema auseinander gesetzt.

Ein gutes Beispiel mit praktischen Evaluierungsdokumenten für die Bemessung von Fähigkeiten, die außerhalb des klassischen Schulsystems erworben wurden, liefert u.a. ECVET (Credit System for Vocational Education and Training). Mit der europaweiten Einführung von „Europass“ und vom „ProfilPass“ stehen nun Arbeitnehmern, Lernenden, Auszubildenden, etc... systematisch aufgebaute „Kompetenzhefte“ zur Verfügung, in denen alle im Laufe der Zeit/des Lebens erworbene Kompetenzen aufgeführt werden können. Sollte z.B. ein Mechaniker, bei einer Volkshochschule seine IT-Kenntnisse vervollständigt haben, so hat er die Möglichkeit, diese erworbenen Fähigkeiten im ProfilPass zu dokumentieren. Ziel dieses ProfilPass Konzepts ist das transparente Nachempfinden aller Qualifikationen und Kompetenzen einer Person. Viel zu oft wird in Bewerbungen vergessen, „nebenbei“ erworbenen Fähigkeiten oder Fertigkeiten aufzuführen. Dabei können diese bei der Entscheidung eines Arbeitgebers ausschlaggebend sein. Informationen zum ProfilPass kann man unter <http://www.profilpass-online.de> nachlesen.

Unsere Volkshochschule garantiert die Qualität ihrer Kurse und Veranstaltungen, die ausschließlich von qualifizierten Lehrkräften betreut werden. Damit ist sichergestellt, dass die bei uns non-formal erworbenen Kompetenzen eine Erweiterung Ihres Berufsprofils darstellen können. Mit zusätzlichem, kontinuierlichem Kompetenzerwerb in VHS-Kursen z.B. in Sprach-, Business- und berufsbildenden Kursen sichern Sie sich bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Mit gesundheitsfördernden Maßnahmen stärken Sie Ihre Kondition und Ihr Wohlbefinden. Der künstlerische Bereich unseres Programms bietet Ihnen einen positiven Ausgleich in einem manchmal stressigen Alltag an.

Für Ihr Vertrauen in unsere Volkshochschule und Ihre Treue bedanken sich der Vorstand, die Geschäftsleiterin und die Mitarbeiterinnen sehr.

Hélène Sajons  
Ehrenamtliche Vorsitzende der Volkshochschule Olching